

Protokoll

**über die 30. STR (21-26) öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Stadtrates vom
13.02.2024 im Rathaus in Freren, Sitzungssaal,**

Anwesend sind:

Bürgermeister

Prekel, Klaus ,

Ratsmitglieder

Berndsen, Stefanie , Determann, Cornelia , Fübbeker, Helmut , Köster, Patrick , Landgraf, Tanja (außer TOPN1a), Lis, Johannes, Dr. , Mersmann, Markus , Nicolaus, Nico , Papenbrock, Sabine , Röttger, Christine , Wecks, Bernd , Weggert, Christoph ,

Stadtdirektor

Ritz, Godehard, Samtgemeindebürgermeister ,

Protokollführer

Weltring, David, stv. Bauamtsleiter ,

Ferner nimmt teil

Ahrend, Sonja, Erste Samtgemeinderätin (stv. Stadtdirektorin),

Es fehlt/ Es fehlen:

Ratsmitglieder

Grave, Norbert (entschuldigt), Meiners, Georg (entschuldigt),

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Stadtrates am 14.12.2023
2. Verwaltungsbericht
Vorlage: I/001/2024
3. Einziehung eines Teilstücks der Lerchenstraße
Vorlage: III/006/2024
4. 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 28 "Schlatt - Erweiterung" der Stadt Freren im beschleunigten Verfahren gem. § 13a Baugesetzbuch (BauGB);
a) Beschluss über eingegangene Anregungen

b) Satzungsbeschluss
Vorlage: V/001/2024

5. Abschluss von Verträgen zur finanziellen Beteiligung von Kommunen an Windenergieanlagen (Bestandsanlagen) für die Windparks "ENP Windpark Fürstenau Eins GmbH & Co. KG" und "ENP Windpark Fürstenau Zwei GmbH & Co. KG"
Vorlage: V/006/2024
6. Erneuerung der Kirchturmanstrahlungen
Vorlage: V/009/2024
7. Einwohnerfragestunde
8. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Bürgermeister Prekel eröffnet die 30. Sitzung des Rates der Stadt Freren um 18:30 Uhr, begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass der Rat nach ordnungsgemäßer Ladung beschlussfähig ist. Gegen Form und Inhalt der vorliegenden Tagesordnung werden keine Bedenken erhoben.

I. Öffentliche Sitzung

Punkt 1: Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Stadtrates am 14.12.2023

Das Protokoll über die 29. Sitzung des Rates der Stadt Freren am 14.12.2023 wird in Form und Inhalt einstimmig genehmigt.

Punkt 2: Verwaltungsbericht
Vorlage: I/001/2024

Stadtdirektor Ritz berichtet:

a) Ansiedlung des Drogeriemarktes Rossmann in Freren

Mit Verfügung vom 23.01.2024 hat der Landkreis Emsland der Bond Retail 2 GmbH & Co. KG in Limburg als Eigentümer des Erdgeschosses im Geschäftszentrum Freren die Bau genehmigung für die Nutzungsänderung und den Umbau von 3 Gewerbeeinheiten zu einer Gewerbefläche zwecks Ansiedlung des Drogeriemarktes Rossmann in Freren erteilt. Die Rückbauarbeiten im Objekt haben auch schon vor einigen Wochen begonnen. Wann der Markt eröffnet werden kann, steht derzeit noch nicht fest.

b) Neubau einer Kindertagesstätte an der Oststraße

In den letzten Wochen haben div. Gespräche beim C-Werk in Lingen betreffend die Ausführungsplanung für den Neubau einer Kindertagesstätte an der Oststraße in Freren stattgefunden. Dabei ging es im Wesentlichen um die Auswahl von Materialien, die Ausstattung des Gebäudes im Bereich Heizung, Sanitär und Lüftung sowie Elektro und schließlich auch um erste Überlegungen zur Möbelierung und Gestaltung der Außenanlagen.

Die Erteilung der Baugenehmigung durch den Landkreis Emsland steht noch aus. Dennoch sollen in diesen Tagen die Boden- und Bauhauptarbeiten unter in Betracht kommenden Firmen ausgeschrieben werden. Damit alsbald nach Ostern (April/Mai) mit den Bauarbeiten begonnen werden kann, finden noch in dieser Woche die notwendigen Baumfällarbeiten statt.

Desweitern können nunmehr auch die Gespräche bezüglich des Abschlusses eines Vertrages mit dem C-Werk fortgeführt werden. Sobald der finale Entwurf vorliegt, wird er den Gremien vorgestellt bzw. zur Beratung vorgelegt.

Der Rat der Stadt Freren nimmt den Verwaltungsbericht zur Kenntnis.

Punkt 3: Einziehung eines Teilstücks der Lerchenstraße
Vorlage: III/006/2024

Stadtdirektor Ritz erläutert anhand der Beschlussvorlage III/006/2024 und einer PowerPoint-Präsentation ausführlich die Sach- und Rechtslage.

Ratsmitglied Dr. Lis erklärt, dass die von den Anwohnern der Lerchenstraße vorgebrachten Bedenken zum Großteil die etwaigen gewerblichen Entwicklungsschritte der Fa. Tasche thematisieren, aber nicht die vorliegend zu behandelnde Einziehung eines Teilstücks der Lerchenstraße. Allein aus städtebaulichen Gründen und verkehrssicherheitstechnischen Erwägungen ist die Einziehung des Teilstücks der Lerchenstraße sinnvoll. Insofern wird die CDU-Fraktion dem Beschlussvorschlag zustimmen. Überdies werden aber Gespräche zwischen Fa. Tasche und den Anwohnern empfohlen, damit deren Befürchtungen betreffend die gewerbliche Weiterentwicklung des Unternehmens ausgeräumt werden bzw. Berücksichtigung finden können.

Der Rat der Stadt Freren fasst sodann einstimmig folgenden Beschluss:

Ein Teilstück der Lerchenstraße, Gemarkung Freren, Flur 46, Flurstück 50, beginnend zwischen der Einfahrt von der Beestener Straße bis zu der Grundstücksgrenze der Flächen Lerchenstraße 18 und 20, mit einer Länge von rund 65 m und einer Gesamtfläche von rund 500 qm, ist zum 31.03.2024 für den öffentlichen Verkehr aufzuheben.

Punkt 4: 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 28 "Schlatt - Erweiterung" der
Stadt Freren im beschleunigten Verfahren gem. § 13a Baugesetzbuch
(BauGB);
a) Beschluss über eingegangene Anregungen
b) Satzungsbeschluss
Vorlage: V/001/2024

Stadtdirektor Ritz erläutert anhand der Beschlussvorlage V/001/2024 und einer PowerPoint-Präsentation ausführlich die Sach- und Rechtslage.

Der Rat der Stadt Freren fasst sodann einstimmig folgende Beschlüsse:

a) Zu den im Rahmen der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 13a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 13 Abs. 2 Nr. 3 und § 4 Abs. 2 BauGB sowie der

Veröffentlichung im Internet nebst zusätzlicher öffentlicher Auslegung gem. § 13a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 13 Abs. 2 Nr. 2 und § 3 Abs. 2 BauGB zum Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 28 „Schlatt – Erweiterung“ vorgebrachten Anregungen wird gemäß beiliegender Abwägung Stellung genommen.

b) Die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 28 „Schlatt – Erweiterung“, bestehend aus textlichen Festsetzungen und einem Übersichtsplan, mit der Begründung wird gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Punkt 5: Abschluss von Verträgen zur finanziellen Beteiligung von Kommunen an Windenergieanlagen (Bestandsanlagen) für die Windparks "ENP Windpark Fürstenau Eins GmbH & Co. KG" und "ENP Windpark Fürstenau Zwei GmbH & Co. KG"
Vorlage: V/006/2024

Stadtdirektor Ritz erläutert anhand der Beschlussvorlage V/006/2024 und einer PowerPoint-Präsentation die Sach- und Rechtslage.

Der Rat der Stadt Freren fasst sodann einstimmig folgenden Beschluss:

Dem Abschluss der beiden vorliegenden Verträge zur finanziellen Beteiligung von Kommunen an Windenergieanlagen (Bestandsanlagen) mit der ENP Windpark Fürstenau Eins GmbH & Co. KG, Fürstenau, und der ENP Windpark Fürstenau Zwei GmbH & Co. KG, Fürstenau, vom 09./11.01.2024 wird nachträglich zugestimmt.

Punkt 6: Erneuerung der Kirchturmanstrahlungen
Vorlage: V/009/2024

Stadtdirektor Ritz erläutert anhand der Beschlussvorlage V/009/2024 und einer PowerPoint-Präsentation die Sach- und Rechtslage.

Ratsmitglied Dr. Lis teilt mit, dass die Erneuerung der Kirchturmanstrahlungen mit Umstellung auf LED gut und richtig ist. Die beiden Kirchtürme sind ortsbildprägend für die Stadt Freren und sollen auch weiterhin angestrahlt werden.

Ratsmitglied Landgraf fragt, warum die erforderlichen Arbeiten nicht ausgeschrieben wurden. Stadtdirektor Ritz erklärt hierzu, dass die Höhe der Ausgaben eine freihändige Vergabe der Arbeiten zulässt und die Fa. Speckmann, Freren, die Anlage bereits seit Jahrzehnten betreut.

Ratsmitglied Dr. Lis ergänzt, dass es richtig ist, keinen unnötigen Aufwand zu betreiben und Aufträge, die unter der gesetzlichen Wertschwelle liegen, unter örtlichen Firmen zu beauftragen.

Der Rat der Stadt Freren fasst sodann einstimmig folgende Beschlüsse:

a) Die Fa. Speckmann, Freren, ist auf Grundlage des eingereichten Angebotes vom 05.12.2023 in Höhe von rd. 9.550,00 € mit der Erneuerung der Kirchturmanstrahlung der beiden Kirchen in Freren zu beauftragen.

b) Zur Finanzierung des Vorhabens sind die restlichen KEK-Mittel der Westenergie in Höhe von 5.500,00 € einzusetzen. Der Restbetrag ist aus den verfügbaren Haushaltsmitteln zu begleichen.

Punkt 7: Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Punkt 8: Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

A) Umwelttag

Ratsmitglied Nicolaus erklärt, dass einige Fastabende nach einem diesjährigen Umwelttag gefragt haben. Zumindest zwei würden einen solchen am Sa., 09.03.2024, durchführen wollen.

Stv. Stadtdirektorin Ahrend teilt mit, dass die Organisation eines Umwelttages, zumindest in dem Ausmaß des letzten Jahres, in den kommenden (nur) dreieinhalb Wochen schwierig zu organisieren ist.

Ratsmitglied Dr. Lis führt aus, dass ein diesjähriger Umwelttag am 09.03.2024 zwar kurzfristig angesetzt ist, aber auch ohne größeren Aufwand durchgeführt werden sollte. Zudem sollte der Umwelttag aus Sicht der CDU-Fraktion fortan jährlich am zweiten Samstag im März stattfinden.

Ratsmitglied Landgraf regt an, die bisherige Fastabendinformation per Post ein- und auf einen E-Mail-Verteiler umzustellen.

Der Rat der Stadt Freren nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und bittet die Verwaltung zu prüfen, ob der Umwelttag am 09.03.2024 möglich ist und diesen ggf. auch ohne größeren Aufwand durchzuführen.

B) Kommunikationstafel

Ratsmitglied Landgraf führt aus, dass Frau Annette Kitzinger, Oeversee, die sogenannten METACOM-Symbole entwickelt hat, um einfacher mit ihrer Tochter Meta, die aufgrund ihrer Behinderung mit anderen Symbolsammlungen nicht zurechtkam, kommunizieren zu können. METACOM ist ein professionell und speziell für unterstützte Kommunikation gestaltetes Symbolsystem. In Nordhorn wird es schon an einigen Spielplätzen verwendet. Ratsmitglied Landgraf regt insofern an, eine entsprechende Kommunikationstafel als Pilotprojekt für den neuen Spielplatz am Holunderweg anzuschaffen.

Stv. Stadtdirektorin Ahrend erklärt, dass der Download der Symbole bzw. der Kommunikationstafel rd. 60 € kosten würde. Ratsmitglied Köster ergänzt, dass eine ausreichend große Alu-Dibond-Tafel Kosten im unteren dreistelligen Bereich verursachen würde.

Der Rat der Stadt Freren nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und spricht sich einvernehmlich für die Anschaffung und Anbringung einer METACOM-Kommunikationstafel für den neuen Spielplatz am Holunderweg in Freren aus.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor. Bürgermeister Prekel schließt die 30. Sitzung des Rates der Stadt Freren um 20:15 Uhr.

Bürgermeister

Stadtdirektor

Protokollführer